



Swiss OSA delegation Israel
Schweizer ASO Delegation Israel
Swiss OSE delegation Israël

An die Direktion der ASO

Wir möchten folgenden Antrag an die ASO Delegierten Versammlung eingeben. Wir hoffen, dass dieser Antrag noch an folgende Sitzung am 12. März 2022 eingegeben werden kann.

a) Folgender Text soll als Bitte an den Bundesrat im Namen der ASO weitergeleitet werden.

Wir möchten den Bundesrat und das Parlament bitten, die Straffreiheit des öffentlichen Gebrauches von Nazi Symbolen unter Strafe zu stellen.

Begründung:

Antisemitische Äusserungen verdoppelten sich beinahe im Jahr 2021 und stiegen von 485 gemeldeten Vorfällen auf 806 Vorfälle. Dies ist sehr besorgniserregend.

Obwohl die ASO aktiv an einem Holocaust Projekt mitgearbeitet hat, das vom Bundesrat abgesegnet wurde, entschied sich der Bundesrat auf eine generelle Straffreiheit der Verwendung von Nazi Symbolen, so auch der von den Nazi verwendete Flagge mit einem Hakenkreuz drauf. Das scheint uns ein unangebrachter Widerspruch zu sein, und darf nicht akzeptiert werden.

Wir verstehen, dass Nazi Symbole in Lehrbüchern verwendet werden, oder dass das Swastika, das klar erkennbar anderen Kulturen zugeordnet werden kann, zb. der Indischen Friedens Kultur, dass Swastikas und vergleichbare Motive dann verwendet werden können.

Allerdings scheint es uns unangebracht zu sein, Nazi Flaggen an öffentlichen Kundgebungen zu verwenden. Das muss gesetzlich verboten werden.

Die meisten Länder in Europa verbieten das schon, und das EU Parlament diskutiert, dies generell in der EU zu verbieten.

Die Schweiz kann da ruhig mit gutem Beispiel voran gehen.

ASO Delegation Israel:

Mit freundlichem Gruss

Erich Bloch, Ralph Steigrad, Monique Heymann, Laurent Schwed, Samuel Suter

Meet the Swiss in Israel

SWISS COMMUNITY ISRAEL SCI
P.O.Box 1769
IL 4211602 Netanya
054 6231415 / 054 430 3047
EMAIL: swicomil@gmail.com